

Corporate News

NICHT ZUR VERBREITUNG, VERÖFFENTLICHUNG ODER WEITERGABE IN ODER INNERHALB DEN USA, AUSTRALIEN, JAPAN ODER KANADA ODER EINER SONSTIGEN JURISDIKTION, IN DER EINE SOLCHE VERÖFFENTLICHUNG RECHTSWIDRIG SEIN KÖNNTE. BITTE BEACHTEN SIE DIE WICHTIGEN HINWEISE AM ENDE DIESER MITTEILUNG.

DEAG beschließt Anleiheemission zur Finanzierung weiteren Wachstums

- Öffentliches Angebot in Deutschland und Luxemburg für Anleihe von bis zu 25 Mio. EUR
- Kuponspanne für die Preisfestsetzung von 5,25 bis 6,00 %
- Zeichnungsfrist vom 22. Oktober 2018 bis voraussichtlich zum 26. Oktober 2018
- Erlös dient zur Finanzierung des internen und externen Wachstums

Berlin, 11. Oktober 2018 - Die im Prime Standard notierte DEAG Deutsche Entertainment Aktiengesellschaft („DEAG“), Berlin, beabsichtigt eine Unternehmensanleihe in Höhe von bis zu 25 Mio. EUR zu begeben (ISIN DE000A2NBF25). Der für das Angebot erforderliche Wertpapierprospekt wurde heute von der Luxemburgischen Finanzaufsichtsbehörde Commission de Surveillance du Secteur Financier („CSSF“) gebilligt und wird der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“) im Wege der Notifizierung übermittelt. Der Prospekt wird auf der Investor Relations-Webseite der DEAG veröffentlicht. Die Emission wird begleitet von der IKB Deutsche Industriebank AG.

Auch zukünftig beabsichtigt DEAG weiter zu wachsen und in allen Feldern von margen- und umsatzstarken Projekten zu profitieren. Insbesondere die Geschäftsfelder Arts+Exhibitions, Family-Entertainment und Ticketing bieten überproportionales und sehr profitables Wachstumspotenzial. Entsprechend dient der Erlös aus der Anleihe zur Finanzierung des Wachstums der DEAG in den Kernmärkten bei gleichzeitiger Optimierung der Finanzierungsstruktur.

Prof. Peter Schwenkow, Vorstandsvorsitzender und Gründer der DEAG: „Wir haben die DEAG in den vergangenen Jahren rund um unser Kerngeschäft als Konzertveranstalter erfolgreich strategisch weiterentwickelt. Als diversifizierter Entertainment-Dienstleister mit 40 Jahren Branchenerfahrung veranstalten wir heute mit über 800 Künstlern rund 4.000 Events pro Jahr. In unseren Geschäftsfeldern Rock/Pop, Classics & Jazz, Family-Entertainment und Arts+Exhibitions bieten wir erstklassige Veranstaltungen, für die wir jährlich über fünf Millionen Tickets verkaufen. Zu unseren internationalen Künstlern und Shows zählen unter anderem beispielsweise Ed Sheeran, Kiss oder Disney on Ice. Diese Top-Veranstaltungen können wir in unserem fünften Geschäftsfeld Ticketing über unsere eigene Plattform MyTicket zusätzlich vermarkten.“

In dieser diversifizierten Marktpositionierung mit klarem Fokus auf profitable Formate sieht sich das Unternehmen angesichts der jüngsten Umsatz- und Ergebnisentwicklungen bestätigt. Im ersten Halbjahr 2018 verzeichnete der DEAG-Konzern einen Umsatzanstieg um

* Das EBIT (earnings before interest and taxes) berechnet sich wie im Konzernabschluss der DEAG für das Geschäftsjahr 2017 angegeben (siehe Geschäftsbericht 2017 der DEAG, S. 37, abzurufen unter www.deag.de).

34,2 % auf 118,0 Mio. Euro nach 87,9 Mio. Euro im Vorjahr. Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) betrug 8,1 Mio. Euro* gegenüber 2,2 Mio. Euro im Vorjahr.

Die auf den Inhaber lautenden Schuldverschreibungen mit einem Nennbetrag von je 1.000,00 EUR werden in Deutschland und Luxemburg öffentlich angeboten und können während des Angebotszeitraums vom 22. Oktober 2018 bis voraussichtlich zum 26. Oktober 2018 (14:00 Uhr (MEZ)) über die Zeichnungsfunktionalität „DirectPlace“ der Deutschen Börse AG gezeichnet werden, wobei im Falle einer Überzeichnung eine vorzeitige Schließung möglich ist. Daneben wird die Anleihe auch im Rahmen einer internationalen Privatplatzierung qualifizierten Anlegern angeboten, die direkt über die IKB Deutsche Industriebank AG zeichnen können. Der jährliche feste Zinssatz der Schuldverschreibungen liegt innerhalb der Zinsspanne von 5,25 bis 6,00 % und wird am Ende des Angebotszeitraums auf der Grundlage der Zeichnungsaufträge im Rahmen eines sogenannten Bookbuilding-Verfahrens festgelegt und per Preisfestsetzungsmitteilung bekannt gegeben. Es ist geplant, die Anleihe in den Handel im Open Market der Deutsche Börse AG (Freiverkehr der Frankfurter Wertpapierbörse) einzubeziehen.

Wichtige Hinweise

Diese Mitteilung darf nicht in den Vereinigten Staaten von Amerika, Kanada, Australien oder Japan veröffentlicht, verteilt oder übermittelt werden. Diese Mitteilung stellt weder ein Angebot zum Kauf von Wertpapieren noch die Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf von Wertpapieren (die "Wertpapiere") der DEAG Deutsche Entertainment Aktiengesellschaft (die "Gesellschaft") in den Vereinigten Staaten von Amerika, in Australien, Kanada, Japan oder anderen Jurisdiktionen, in denen ein Angebot gesetzlich unzulässig ist, dar. Die Wertpapiere der Gesellschaft dürfen in den Vereinigten Staaten von Amerika nur nach vorheriger Registrierung oder ohne vorherige Registrierung nur aufgrund einer Ausnahmeregelung von dem Registrierungserfordernis nach den Vorschriften des U.S. Securities Act von 1933 in der geltenden Fassung (der "Securities Act") verkauft oder zum Kauf angeboten werden. Die Wertpapiere der Gesellschaft sind nicht und werden nicht unter dem Securities Act registriert. Es wird kein öffentliches Angebot der in dieser Mitteilung genannten Wertpapiere in den Vereinigten Staaten von Amerika stattfinden. Die in dieser Mitteilung genannten Wertpapiere dürfen in Australien, Kanada oder Japan, oder an oder für Rechnung von in Australien, Kanada oder Japan ansässigen oder wohnhaften Personen, weder verkauft noch zum Kauf angeboten werden vorbehaltlich bestimmter Ausnahmen.

In dem Vereinigten Königreich wird dieses Dokument nur verteilt und es richtet sich nur an Personen, die (i) professionelle Anleger sind und unter Artikel 19(5) des Financial Services and Markets Act 2000 (Financial Promotion) Order 2005 in der geltenden Fassung (die "Verordnung") fallen oder (ii) Personen sind, die unter Artikel 49(2)(a) bis (d) der Verordnung fallen ("high net worth companies", "unincorporated associations" etc.) (wobei diese Personen zusammen als "Relevante Personen" bezeichnet werden). Dieses Dokument richtet sich nur an Relevante Personen und auf Basis dieses Dokuments dürfen Personen nicht handeln und nicht vertrauen, die keine Relevante Personen sind. Jede Investition oder jede Investitionstätigkeit, auf die sich dieses Dokument bezieht, steht nur den Relevanten Personen offen und wird nur mit Relevanten Personen eingegangen.

DEAG Deutsche Entertainment Aktiengesellschaft | Potsdamer Straße 58 | 10785 Berlin

fon +49-30-810 75-0 | fax +49-30-810 75-519 | info@deag.de | www.deag.de

Sitz Berlin | Amtsgericht Charlottenburg | HRB Nr. 69474 | St.-Nr: 29/225/03674 | USt-ID: DE193569522

Bankverbindung: Commerzbank AG | BIC: COBADEFFXXX | IBAN: DE73 1004 0000 0209 5800 00

Vorstand: Prof. Peter L. H. Schwenkow (Vorsitzender), Christian Diekmann, Detlef Kornett, Ralph Quellmalz | Vorsitzender des Aufsichtsrats: Wolf-D. Gramatke

In jedem EWR-Mitgliedstaat außerhalb Deutschland und Luxemburg, in dem die EU-Richtlinie 2003/71/EG, geändert durch die EU-Richtlinie 2010/73/EU, (die "Prospektrichtlinie") umgesetzt wurde, richtet sich diese Mitteilung ausschließlich an "qualifizierte Anleger" in diesem Mitgliedstaat im Sinne des Artikel 2(1)(e) der Prospektrichtlinie.

Diese Veröffentlichung stellt weder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zum Kauf von Wertpapieren dar. Das Angebot erfolgt ausschließlich durch und auf Basis eines zu veröffentlichenden und bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zu hinterlegenden Wertpapierprospekts. Allein der Wertpapierprospekt enthält die nach den gesetzlichen Bestimmungen erforderlichen Informationen für Anleger. Der Wertpapierprospekt wird auf der Internetseite der DEAG unter www.deag.de in der Rubrik Investor Relations veröffentlicht sowie zu den üblichen Geschäftszeiten bei der Emittentin (Potsdamer Straße 58, 10785 Berlin) kostenfrei erhältlich sein. Das vollständige Zeichnungsangebot wird voraussichtlich am 22. Oktober 2018 im Bundesanzeiger veröffentlicht.

Dieses Dokument enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Diese Aussagen basieren auf den gegenwärtigen Auffassungen, Erwartungen, Annahmen und Information des Managements der Gesellschaft. Zukunftsgerichtete Aussagen enthalten keine Gewähr für den Eintritt zukünftiger Ergebnisse und Entwicklungen und sind mit bekannten und unbekanntem Risiken und Unsicherheiten verbunden. Aufgrund verschiedener Faktoren können die tatsächlichen zukünftigen Ergebnisse, Entwicklungen und Ereignisse wesentlich von jenen abweichen, die in diesen Aussagen beschrieben sind. Weder die Gesellschaft noch irgendeine andere Person übernimmt eine wie auch immer geartete Verantwortung für die Richtigkeit der in diesem Dokument enthaltenen Ansichten oder der zugrundeliegenden Annahmen. Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, die in dieser Mitteilung enthaltenen Aussagen zu aktualisieren.

Über DEAG

Die DEAG Deutsche Entertainment Aktiengesellschaft (DEAG) ist ein führender Entertainment-Dienstleister und Anbieter von Live-Entertainment in Europa und mit Konzerngesellschaften in ihren Kernmärkten präsent. DEAG produziert und veranstaltet profitabel ein breites Spektrum an Events und Konzerten. Als Live-Entertainment-Dienstleister mit integriertem Geschäftsmodell verfügt DEAG über umfassende Expertise in der Organisation, Vermarktung und Durchführung von Events sowie im Ticketvertrieb über die eigene Ticketing-Plattform „MyTicket“ für eigenen und Dritt-Content. Das hoch skalierbare Geschäftsmodell von MyTicket stärkt die DEAG auf ihrem Weg zu steigender Profitabilität. Rund 4.000 Konzerte und Events führt DEAG pro Jahr durch und setzt dabei aktuell über 5 Mio. Tickets um – davon ein beständig wachsender Anteil über die ertragsstarken Ticketing-Plattformen von MyTicket.

Gegründet 1978 in Berlin und börsennotiert seit 1998, umfassen die Kern-Geschäftsfelder der DEAG die Bereiche Rock/Pop, Classics & Jazz, Family-Entertainment sowie Arts+Exhibitions. Insbesondere Family-Entertainment und Arts+Exhibitions sind elementare Bausteine für die Weiterentwicklung des eigenen Contents. Mit ihrem starken Partnernetzwerk ist DEAG hervorragend im Markt als international tätiger Live-Entertainment-Dienstleister positioniert.

DEAG Deutsche Entertainment Aktiengesellschaft | Potsdamer Straße 58 | 10785 Berlin

fon +49-30-810 75-0 | fax +49-30-810 75-519 | info@deag.de | www.deag.de

Sitz Berlin | Amtsgericht Charlottenburg | HRB Nr. 69474 | St.-Nr: 29/225/03674 | USt-ID: DE193569522

Bankverbindung: Commerzbank AG | BIC: COBADEFFXXX | IBAN: DE73 1004 0000 0209 5800 00

Vorstand: Prof. Peter L. H. Schwenkow (Vorsitzender), Christian Diekmann, Detlef Kornett, Ralph Quellmalz | Vorsitzender des Aufsichtsrats: Wolf-D. Gramatke

Die Aktien der DEAG (ISIN: DE000A0Z23G6 | WKN: A0Z23G | ERMK) notieren im Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse, dem Qualitätssegment der Deutschen Börse.

IR-Kontakt

cometis AG

Claudius Krause

Tel: +49-611-20585528

E-Mail: deag@cometis.de

DEAG Deutsche Entertainment Aktiengesellschaft | Potsdamer Straße 58 | 10785 Berlin
fon +49-30-810 75-0 | fax +49-30-810 75-519 | info@deag.de | www.deag.de

Sitz Berlin | Amtsgericht Charlottenburg | HRB Nr. 69474 | St.-Nr: 29/225/03674 | USt-ID: DE193569522
Bankverbindung: Commerzbank AG | BIC: COBADEFFXXX | IBAN: DE73 1004 0000 0209 5800 00

Vorstand: Prof. Peter L. H. Schwenkow (Vorsitzender), Christian Diekmann, Detlef Kornett, Ralph Quellmalz | Vorsitzender des Aufsichtsrats: Wolf-D. Gramatke